



## Phoenix Solar AG mit Intersolar AWARD 2008 ausgezeichnet

- Innovationspreis f
  ür Montagesystem Phoenix Power Bridge®
- Brücke zwischen Technik und Ästhetik

Sulzemoos/München 16.06.2008 / Die Phoenix Solar AG wurde auf der weltweit größten Solarmesse, der Intersolar in München, am 12.06.2008 mit dem Intersolar AWARD 2008 ausgezeichnet. Der erstmals vergebene Intersolar AWARD soll die Innovationskraft der Photovoltaik- und Solarthermiebranche stärker sichtbar machen und als eine Plattform für Innovationen die Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit stärken. Insgesamt wurden drei Gewinner in der Kategorie Photovoltaik und ein Gewinner aus der Solarthermie ausgezeichnet. Das Montagesystem Phoenix Power Bridge® hat die Kriterien der Jury: hoher technischer Innovationsgrad, technologischer Nutzen und nicht zuletzt Erhöhung der Wirtschaftlichkeit erfüllt.

Jörg Fernsler, Produktmanager bei der Phoenix Solar AG nahm die Auszeichnung für die Phoenix Power Bridge® entgegen. Für das neuartige Aufdach-Montagesystem stand die Architektur Pate: Aus dem Brückenbau stammt die Kernidee, die Kräfte, die auf das Dach wirken, so zu verteilen, dass die Dachsparren nachweislich entlastet werden. Damit entfallen die sonst üblichen Statiknachweise, wobei die Stabilität des Montagegestells und der Erhalt der Dachstatik zu jeder Zeit gewährleistet sind. Deshalb können dank der Power Bridge® auch solche Dächer mit Photovoltaikanlagen ausgestattet werden, die bislang aufgrund der Statik nicht für eine Montage geeignet waren.

Phoenix Solar AG Hirschbergstraße 8 D-85254 Sulzemoos

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Andrea Zepf Tel. +49 (0)8135 938-313 Fax +49 (0)8135 938-399 a.zepf@phoenixsolar.de www.phoenixsolar.de



Auch die betriebswirtschaftlichen Vorteile des Systems überzeugten die Jury: dank der großen Stützweitenabstände benötigt der Installateur nur ein Drittel der sonst erforderlichen Dachhaken, was die Montagezeit um bis zu 40 Prozent verkürzt. Als weiterer Pluspunkt der Power Bridge® wurde der Aspekt Ästhetik berücksichtigt - bislang ungewöhnlich bei einem Montagesystem: gebogene Schienen verleihen dem System ein anspruchsvolles Design. Es entsteht eine einheitliche Optik ohne Abstände zwischen den Modulen.

"Wir freuen uns sehr, dass wir mit dem Intersolar AWARD unsere Innovationskraft unter Beweis stellen konnten. Es ist unser Bestreben, durch permanente Innovation die Kosten für PV-Strom zu senken und damit der Grid Parity näher zu kommen. Gerade vor dem Hintergrund ständig steigender Materialpreise kommt hier Erfindungen wie der Phoenix Power Bridge<sup>®</sup>, die eine deutliche Materialeinsparung gegenüber den bisherigen Lösungen verspricht, eine besondere Bedeutung zu," so Manfred Bächler, Vorstand Technik der Phoenix Solar AG.

## **Der Intersolar AWARD**

In diesem Jahr lobten die Veranstalter der Intersolar, die Solar Promotion GmbH und die Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe GmbH & Co. KG, in Kooperation mit dem Bundesverband Solarwirtschaft (BSW) erstmalig den Intersolar AWARD aus. Die Jury setzte sich zusammen aus Experten der Solarbranche und bekannten Journalisten der Fachpresse: Dr. Volker Buddensiek, Chefredakteur der Zeitschrift "Sonne, Wind und Wärme", Dr. Harald Drück, Leiter des Forschungs- und Testzentrums für Solaranlagen an der Universität Stuttgart, Dr. Stefan Glunz, Leiter der Abteilung Siliziumsolarzellen des Fraunhofer Instituts für



Solare Energiesysteme und Karsten Schäfer, Chefredakteur der Zeitschrift "Photovoltaik".

3.087 Zeichen (mit Leerzeichen)

Nachdruck frei; ein Belegexemplar wird freundlichst erbeten.

## Über die Phoenix Solar AG

Die Phoenix Solar AG mit Sitz in Sulzemoos bei München ist ein international führendes Photovoltaik-Systemhaus. Bis Juni 2007 firmierte das 1999 gegründete Unternehmen als Phönix SonnenStrom AG. Mit Gesamtumsatzerlösen von 260 Millionen Euro erzielte der Konzern im Geschäftsjahr 2007 ein EBIT von 22,3 Millionen Euro. Für das Geschäftsjahr 2008 erwartet der Phoenix Solar Konzern im In- und Ausland einen Umsatz von über 370 Millionen Euro. Phoenix Solar plant, baut und übernimmt die Betriebsführung von Photovoltaik-Großkraftwerken und ist Fachgroßhändler für Sonnenstrom Komplettanlagen, Solarmodule und Zubehör. Führend ist der Konzern in der Photovoltaik-Systemtechnik. Dabei liegt der Fokus auf der konsequenten Senkung der Systemkosten. Mit einem deutschlandweiten Vertrieb und Tochtergesellschaften in Spanien und Singapur sowie einer Beteiligung in Italien hat der Konzern derzeit über 170 Beschäftigte. Die Aktien der Phoenix Solar AG (ISIN DE000A0BVU93) sind im regulierten Markt (Prime Standard) an der Frankfurter Wertpapierbörse gelistet. Am 25. März 2008 wurden die Aktien des Unternehmens in den Technologieindex TecDAX der Deutschen Börse AG aufgenommen.

## **Ihre Ansprechpartnerin**

Andrea Zepf Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Tel. +49 (0)8135 938-313 Fax +49 (0)8135 938-399 a.zepf@phoenixsolar.de

Phoenix Solar AG Hirschbergstraße 8 D-85254 Sulzemoos www.phoenixsolar.de